



Mammutbaum ist gesichert

Von dem Mammutbaum neben der Villa Lindenhof geht keine Gefahr mehr für das Gebäude aus. Der Baum hatte sich Jahr für Jahr aufgrund des losen Untergrundes immer mehr zur Villa hingeneigt. Die Lindauer Baumpfleger haben nun mit der Stadtgärtnerei den noch 28 Meter hohen und rund 180 Jahre alten Mammutbaum gesichert. Dazu haben Gero Pilzweiger (links) und Markus Zetzmann und ihre Kollegen so genannte Erdanker in den Boden getrieben, die im Erdreich ausklappen wie Klappdübel. Diese Anker sind mit Stahlseilen mit dem Baum verbunden.

cf/Foto: Christian Flemming

Bürgerentscheid zur Unterführung folgt am 22. Juli

LINDAU (dik) - Im zweiten Anlauf hat die Bürgerinitiative „Brücke statt Unterführung“ den Bürgerentscheid offensichtlich geschafft. Die Stadtverwaltung hält das eingereichte Bürgerbegehren für zulässig. Das geht aus der Vorlage für die Stadtratssitzung am kommenden Dienstag hervor. Die Fragestellung hatte die BI mit Ordnungs- und Rechtsamt abgestimmt. Auch die Zahl der nötigen Unterschriften ist deutlich überschritten. Laut Ordnungsamtschef Thomas Nuber hat die BI 1951 gültige Unterschriften eingereicht, das sind knapp 400 mehr als notwendig. Damit sind alle Hürden übersprungen, und Nuber rät den Stadträten, die Zulässigkeit festzustellen.

Zugleich müssen die Stadträte den Termin für die Abstimmung der Lindauer festlegen. Laut Gesetz muss die Abstimmung spätestens drei Monate nach der Entscheidung im Stadtrat stattfinden. Die Verwaltung schlägt deshalb den Sonntag, 22. Juli, als Termin für den Bürgerentscheid vor. Spätestens drei Wochen vorher erhalten die Lindauer die entsprechende Wahlbenachrichtigung.

Im ersten Anlauf hatte der Stadtrat das Bürgerbegehren im vergangenen Sommer wegen verschiedener Formfehler gekippt. Die Initiatoren um Friedrich Haberkorn und Ralph Baehr mussten deshalb noch einmal neue Unterschriftenlisten erstellen und erneut Unterstützer sammeln. Jetzt entscheiden die Lindauer im Juli, ob es anstelle der Schranken vor der Insel künftig unter den Schienen durch oder oben drüber gehen soll.

Die öffentliche Stadtratssitzung im Alten Rathaus, in der auch der neue Oberbürgermeister Gerhard Ecker vereidigt wird, beginnt am Dienstag, 24. April, um 20 Uhr.